

präsentiert

ANNA

Das Theater mit der Liebe

Für das zehnjährige Jubiläum des Kreisfrauenrats Göppingen hat sich pro familia etwas ganz Besonderes ausgedacht. Kein Vortrag über die Veränderung der Frauenrolle und über Genderfragen erwartet Sie.

Stattdessen lädt pro familia ein zur Aufführung einer extra für diesen Anlass geschriebenen Komödie.

Die Autorin und Regisseurin Nora Schüssler (www.panoptikum-theater.de) hat für pro familia ein Theaterstück verfasst und inszeniert.

Nach der Aufführung haben Sie die einmalige Möglichkeit mit den SchauspielerInnen und der Regisseurin über *Anna*, die Liebe, Männer und Frauen zu reden.

„Alle Frauen werden wie ihre Mütter, das ist ihre Tragödie. Kein Mann wird wie seine Mutter, das ist seine Tragödie.“ *Oscar Wilde*

ANNA – Das Theater mit der Liebe

ist ein tragisch-komisches Stück über ausgehöhlte Geschlechterrollen, verworfene Realitätswürfe und über die Tatsache, dass alle Männer die Söhne ihrer Mütter sind.



Nach Jahren treffen sich die beiden Brüder Hans und Johannes im Haus ihrer Mutter, Anna, wieder. Sie suchen nach einer Kiste, die Johannes, der ältere der beiden, auf dem Dachboden versteckt hat. In der Kiste befinden sich das Hochzeitskleid der

Mutter, das sie nun wiederhaben möchte. Johannes ist inzwischen verheiratet, praktizierender Arzt und hat einen Sohn. Hans schlägt sich als Popcornverkäufer durchs Leben. Während sie nach der Kiste suchen, wühlen sie sich immer tiefer in die Vergangenheit und fördern eine ganze Reihe Geheimnisse zu Tage. Fest steht am Ende nur eines: Weder Hans noch Johannes können ohne ihre persönliche Anna leben.

Do, 18. November 2010
19.30 Uhr
Altes E-Werk Göppingen

Eintritt: 5 €